LED-LÖSUNG READYLINE S-E

DRIVER-ON-BOARD-TECHNOLOGIE





LED-SOLUTIONS READYLINE CO7-E

Einbau-LED-Solutions mit integriertem Vorschaltgerät zum Betrieb an Netzspannung

Bei der sogenannten Driver-on-Board-Technologie (DoB) ist das Betriebsgerät direkt auf dem LED-Modul integriert und erlaubt somit den direkten Anschluss an die Netzspannung (220–240 V, 50/60 Hz).

Die LED-Einbaulösungen der Serie ReadyLine sind für die Wohnraum- und Möbelbeleuchtung, als Ersatz für Halogen- und Energiespar- und Kompakt-Leuchtstofflampen geeignet und ermöglichen Ihnen mehr Flexibilität im kreativen Leuchtendesign.

Typische Anwendungsbereiche

- Ersatz für Kompakt-Leuchtstofflampen (ideal für Wand- und Deckenleuchten)
- Einbau in Leuchten
- Wohnraumbeleuchtung
- Architekturbeleuchtung
- Shopbeleuchtung
- Möbelbeleuchtung















ReadyLine CO7-E

- DIREKTER ANSCHLUSS AN NETZSPANNUNG
- GEKLEBTE ABDECKUNG ZUM SCHUTZ GEGEN ELEKTRISCHEN SCHLAG
- DIP-SWITCH: 10 W / 16 W
- GEM. EU REGULIERUNG 2019/2020 (ECODESIGN)
 UND 2019/2015 (ENERGIELABEL)
- LANGE LEBENSDAUER
- DIMMBAR

LED-Solution ReadyLine CO7-E

Einbau-LED-Module mit integriertem Treiber zum Betrieb an Netzspannung

Technische Merkmale

LED-Einbaumodul zur Integration in Leuchten Netzspannung: 220-240 V, 50/60 Hz Leistungsfaktor: > 0.95

Überspannungsschutz: ≥ 1 kV

Klirrfaktor: < 25 %

Farbgenauigkeit anfänglich: 3 MacAdam Schutzabdeckung: PC, UV-geklebt oder genietet (Modul mit Kühlkörper)

Abmessungen (ØxH):

 \emptyset 72 x 11 mm mit Abdeckung \emptyset 120 x 30,7 mm mit Kühlkörper

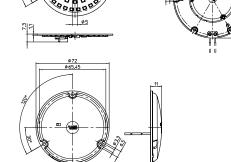
Mit Leitungen für LED-Modul ohne Kühlkörper: doppelte FEP/FEP-Isolierung, Länge 250mm mittiger oder seitlicher Kabelausgang

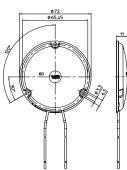
Befestigung: Befestigungslöcher für Schrauben M2 Lichtstromdegradation: L70/B50, 50.000 Std.

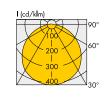
bei $t_c/t_p = 70 \, ^{\circ}C$

Max. Betriebstemperatur am t_c -Punkt: 85 °C









Elektrische Betriebsdaten

bei $t_p = 55$ °C

Тур	Typ. Netz-	Betriebs-	Eingangs-	Typ. Leistungs-	Gesamte	SVM	P _{st} LM	Flicker
	spannung AC	frequenz	strom	aufnahme	harmonische			in Prozent
	V	Hz	mA	bei 230 V (W)	Verzerrung (THD)			%
LR45W_16W_10W_xxx_230V	230	50/60	50	10	≤25	<0,4	<1,0	<10
LR45W_16W_10W_xxx_230V	230	50/60	77	16	≤25	<0,4	<1,0	<10

Grenzwerte

Das Überschreiten der maximalen Grenzwerte kann zu starken Verkürzungen der Lebensdauer bzw. zur Zerstörung des Moduls führen.

Тур	Leistungs-	Betriebsspannungs-		Betriebstemperaturbereich		Lagertemperaturbereich	
	aufnahme	bereich AC (V)		am t _c /t _p -Punkt			
	W	min.	max.	°C min.	°C max.	°C min.	°C max.
LR45W_16W_10W_xxx_230V	10	220	240	-30	+85	-40	+85
LR45W_16W_10W_xxx_230V	16	220	240	-30	+85	-40	+85

Betriebslebensdauer

in Std. bei gemessener Temperatur am t_p -Punkt

Lichtstrom-	50 °C	60 °C	70 °C	80 °C	50 °C	60 °C	70 °C	80 °C		
degradation	in Std.									
	10W				16W					
L90/B10	30.000	30.000	20.000	15.000	25.000	25.000	20.000	15.000		
L80/B10	50.000	45.000	40.000	35.000	50.000	45.000	35.000	30.000		
L70/B10	50.000	50.000	45.000	40.000	50.000	45.000	40.000	35.000		

Lebensdauer L70/B50, >50.000 h at tp = 70 °C

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

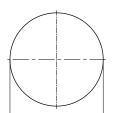


Optische Betriebsdaten

Мах.	Тур	BestNr.		Farbe	Korrelierte	Abdeckung	Leitung	Lichtstrom (In	n) und typ.	Effizienz* (Im	/W)
Leistung		mit	ohne		Farbtemperatur		Ausgänge	bei t _p 25 °C		bei t _p 55 °C	2
W		Kühlkörper	Kühlkörper		K			lm	lm/W	lm	lm/W
16 &	LR45W_16W_10W_927_230V	572266	572262	warmweiß	weiß 2700 kl	klar	central	1520	95	970	97
10W		on request	572263				lateral	1			
_		572267	572264			matt central lateral	central	1405	88	895	90
		on request	572265				lateral				
	LR45W_16W_10W_930_230V	572272	572268	warmweiß		-	central	1545	97	985	99
		on request	572269				lateral				
		572273	572270			matt	central	1430	89	915	92
		on request	572271				lateral				
	LR45W_16W_10W_940_230V	572332	572328	neutralweiß	4000	klar	central	1605	100	1025	103
		on request	572329				lateral				
		572333	572330			matt	central	1485	93	950	95
		on request	572331				lateral				
Wärme	eleitpads	Abmessungen @	ØхН	Anzahl der k	(lebeseiten	Anwendung		Wärmewide	erstand	Durchbruch:	spannung**
553422	2	68 x 0,2		1		Class. I		2 W/mK		3 kV	
555010)	74 x 0,2		2		Class. II		0.9 W/mK		10.3 kV	

^{*} Produktionstoleranz bei der Lichtstromangabe und Effizienz: ± 10 % | CRI ± 3 | ** Durchschnittlicher Wert (nicht für Spezifikationszwecke)

Best.-Nr. 553422



Best.-Nr. 555010

Informationen zu DIP-Schaltern

Der DIP-Schalter kann mit einem Kunststoffwerkzeug von max. 1,8mm Durchmesser



Logistikinformationen

Тур	Verpackungs- größen	Verpackungseinheit/ Mindestbestellmenge			Gewicht pro VerpEinh.	Bruttogewicht pro Paket.
	LxBxH (mm)	Stück	St./Tray	Trays/Karton	g	9
LR45W_16W_10W_xxx_230V without heatsink	600x400x80	48	24	2	32	2700
LR45W_16W_10W_xxx_230V with heatsink	600x400x80	28	14	2	245	6800
Tape	_	48	-	_	_	_

EPREL Information

Das Produkt ReadyLine CO7-E ist in LED-Modulen enthalten:

• Type DLM_70C_xxx

Lichtquelle

Enthaltenes Produkt	Lichtquelle					
ReadyLine C07-E						
Тур	Тур	EPREL Regi. No.	EE Class			
LR45W_16W_10W_927_230V	DLM_70C_16W_927_A1	1216299	F			
LR45W_16W_10W_930_230V	DLM_70C_16W_930_A1	1216397	F			
LR45W_16W_10W_940_230V	DLM_70C_16W_940_A1	1216608	F			

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.



ReadyLine C07-E

Sicherheits- und Montagehinweise

Die LED-Module sind für den direkten Netzanschluss entwickelt (230 V AC). Die Installation ist unter Beachtung der relevanten landesspezifischen Sicherheitsvorschriften und Normen durchzuführen.

 Das LED-Modul ist ein Einbaumodul zum Einbau in Leuchten.

- Geeignet für Leuchten der Schutzklasse I, Erdung ist für die Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen zwingend erforderlich.
- Im Falle einer Anwendung in einer Leuchte der Schutzklasse II müssen die Sicherheitsbestimmungen gem. Leuchtensicherheitsstandards eingehalten worden.
- Der Betrieb des LED-Moduls ist nicht erlaubt, wenn es nicht in eine Leuchte eingebaut ist. Abhängig von der Anwendung müssen Sicherheitsnormen für den Leuchten beachtet werden
 (z. B. EN 60598-1 für Europa). In Abhängigkeit vom Einsatzgebiet in unterschiedlichen Ländern (Export) müssen die landesspezifischen Sicherheitsnormen beachtet werden (z. B. EN 60598-1 für Europa).
 - Es muss gemäß der länderspezifischen Standards eine ausreichende Isolation berücksichtigt werden.
 - Spannungsführende Teile dürfen nicht berührt werden.
 Die Leuchte muss gemäß den landesspezifischen
 Standards geschlossenen sein. Lebensgefahr!!!



- Die Luft- und Kriechstrecken des Moduls sind für Leuchten der Schutzklasse I (Basisisolation) ausgelegt. Beim Einbau müssen die erforderlichen Normen eingehalten werden (z. B. EN 60598-1).
- Die angegebenen Grenzwerte in dieser Spezifikation d\u00fcrfen nicht \u00fcberschritten werden.
- \bullet Die max. $t_{c}\text{-}\text{Temperatur}$ von 85 °C darf nicht überschritten werden.
- Das Modul muss auf einer thermisch leitfähigen Unterlage fixiert werden. Der Kühlkörper muss die ganze Oberfläche der Rückseite des LED-Moduls berühren.
- Zum Betrieb des Moduls empfiehlt VS das Modul direkt auf dem Kühlkörper oder dem Leuchtengehäuse zu montieren, um die EMV-Störfestigkeitsanforderungen zu erfüllen (z. B. EN 61547).
- Bei der Installation des Moduls in einer Leuchte ist darauf zu achten, dass die Anschlussleitungen nicht zwischen Leuchtenkörper/Kühlkörper und dem LED-Modul eingequetscht werden.
- Achten Sie bei der Handhabung und Installation der LED-Module auf Standard-ESD-Schutz-maßnahmen (Electrostatic Discharge).
 Elektrostatische Entladungen können die LEDs beschädigen.
- Die elektrische Kontaktierung der LED-Module erfolgt über zwei On-board-Stecker für flexible oder feste Leitungen.
- Für einen sicheren Betrieb dürfen mehrere Module nur parallel geschaltet werden. Ein Seriellschalten der Module ist nicht erlaubt.
- Durch die Elektronik, die sich auf dem Modul befindet, kann keine gute Kompatibilität mit allen verfügbaren Phasendimmern gewährleistet werden. Dimmung mit Phasenan- und -abschnittsdimmer. Mindestlast des Dimmers muss beachtet werden. Kompatibilität des Dimmers und des Moduls prüfen, um Störeffekte zu vermeiden.
- Für den einwandfreien Betrieb ist sicherzustellen, dass die vorgegebenen Temperaturgrenzen am t_c-Punkt (siehe "Betriebslebensdauer") eingehalten werden (Messung entsprechend EN 60598-1).
 Es müssen Maßnahmen zur Abführung der Wärme vom LED-Modul an die Umgebung durchgeführt werden, um diese Vorgabe einzuhalten.
- Bei Außenanwendungen oder Anwendungen in feuchten Räumen ist darauf zu achten, dass die LED-Einbaumodule vor Feuchtigkeit-, Spritz- und Strahlwasser geschützt sind. Bei Kontakt mit Feuchtigkeit oder Kondenswasser kann ein auftretender Korrosionsschaden nicht als Mangel oder Herstellerfehler anerkannt werden. Die LED-Einbaumodule verfügen über

keinen besonderen Schutz gegen Fremdkörper und Staub. Je nach Anwendungsgebiet ist ein weiterer Schutz gegen das Eindringen von Staub und Fremdkörpern notwendig. Es müssendie landes- und anwendungsspezifischen Normen beachtet werden.

- Die Installation soll nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.
- Solange das Modul in Betrieb ist, darf die Anschlussverkabelung nicht geändert werden.
- Es dürfen keine Änderungen am Modul vorgenommen werden.
- Verwenden Sie keine Klebstoffe, die Ausgasen oder bei denen organische Dämpfe entstehen.
- Verwenden Sie kein Material mit Schwefelanteilen.
- Das Modul nicht mit Wechselstromgenerator betreiben.
- Das Modul nicht mit Gleichstrom (DC) betreiben.
- Die LED-Einbaumodule mit allen Komponenten dürfen keiner hohen mechanischen Belastung ausgesetzt werden:
 - LED-Module mit Sorgfalt behandeln
 - Vermeiden Sie bei der Verarbeitung und der Montage Scher- und Druckkräfte
 - Vermeiden Sie Vibrationsbelastung von mehr als 2 kHz, 40 G
- Durch die Lichtmodulation, k\u00f6nnen Stroboskop-Effekte in R\u00e4umen mit schnell beweglichen Teilen entstehen.
- Das Modul kann die Anzeigen von Kameras oder anderen Bildschirmen beeinträchtigen.
- Bewertung der photobiologischen Sicherheit der LED-Module durch Einteilung in Risikogruppen nach IEC/TR 62778
 - LR45W-xxW Allgemeinbeleuchtung: RG1 unlimitiert

Angewandte Normen

- EN 62031
- EN 62471 and IEC TR 62778

Photobiologische Sicherheit von Lampen und Lampensystemen

- EN 55015
- Funkentstörung
- EN 61000-3-2

Grenzwerte für Oberschwingungsströme

- EN 61547
 - EMV-Störfestigkeitsanforderungen
- EN 61000-3-3

Grenzwerte für Spannungsschwankungen und Flicker

Produktgarantie

- 5 Jahre
- Es gelten die Bedingungen der Produktgarantie der Vossloh-Schwabe-Gruppe, wie sie auf unserer Homepage veröffentlicht sind (www.vossloh-schwabe.com).
 Auf Anfrage schicken wir diese Bedingungen gern zu.

Auswahl von Sicherungsautomaten

Typ LR45W_16W_10W_xxx_230V	Sicherungsautomatentyp und mögliche Anzahl							
	an ReadyLine CO7-E (Stück)							
Sicherungsautomatentyp	B 10 A	B 16 A	B 20 A	C 10 A	C 16 A	C 20 A		
10W	217	347	434	217	347	434		
16W	144	231	289	144	231	289		

Die Werte in diesem Datenblatt können sich aufgrund technischer Innovationen verändern und werden ohne gesonderte Benachrichtigung vorgenommen.

